



3 Das Modell des CeA

Das CeA ist ein verpflichtendes Instrument zur Begleitung des Berufseinstiegs von Pfarrerinnen und Pfarrern in den ersten Amtsjahren. Es findet möglichst im ersten, allenfalls im zweiten Amtsjahr, statt.

Im Coaching können Themen aus diesen Bereichen bearbeitet werden. Entscheidend ist die Relevanz für den/die Coachee.

1. Visionen für das angetretene Pfarramt
2. Umgang mit der eigenen Geschichte und Person in der neuen beruflichen Situation
3. Positionierung im Gefüge einer Kirchgemeinde oder einer anderen Arbeitsstelle.
Umgang mit Strukturen und Rollen(-erwartungen)
4. Zusammenarbeit mit
 - a) Behörden
 - b) anderen Pfarrpersonen
 - c) weiteren Mitarbeitenden, Ehrenamtlichen und Freiwilligen
5. Balance zwischen Arbeitsbereich und Privatbereich
Zeitmanagement
6. Förderung einer professionellen Identität und einer aufgabenorientierten Effektivität
7. Umgang mit (vermeintlichen) Erwartungen der Kirchgemeinde und ihrer Mitglieder
8. Reflexion der kybernetischen Kompetenzen
9. Weiterentwicklung der eigenen Theologie in Auseinandersetzung mit der Berufserfahrung
Planung der Fachcoachings (FeA) und der WeA-Seminare (SeA) bzw. anderer Weiterbildungsveranstaltungen
10. Genderfragen: als Mann/Frau im Pfarramt (Kasualien, Team, Seelsorge, usw.)
11. Umgang mit Konflikten